

### MEHRALS MORTE

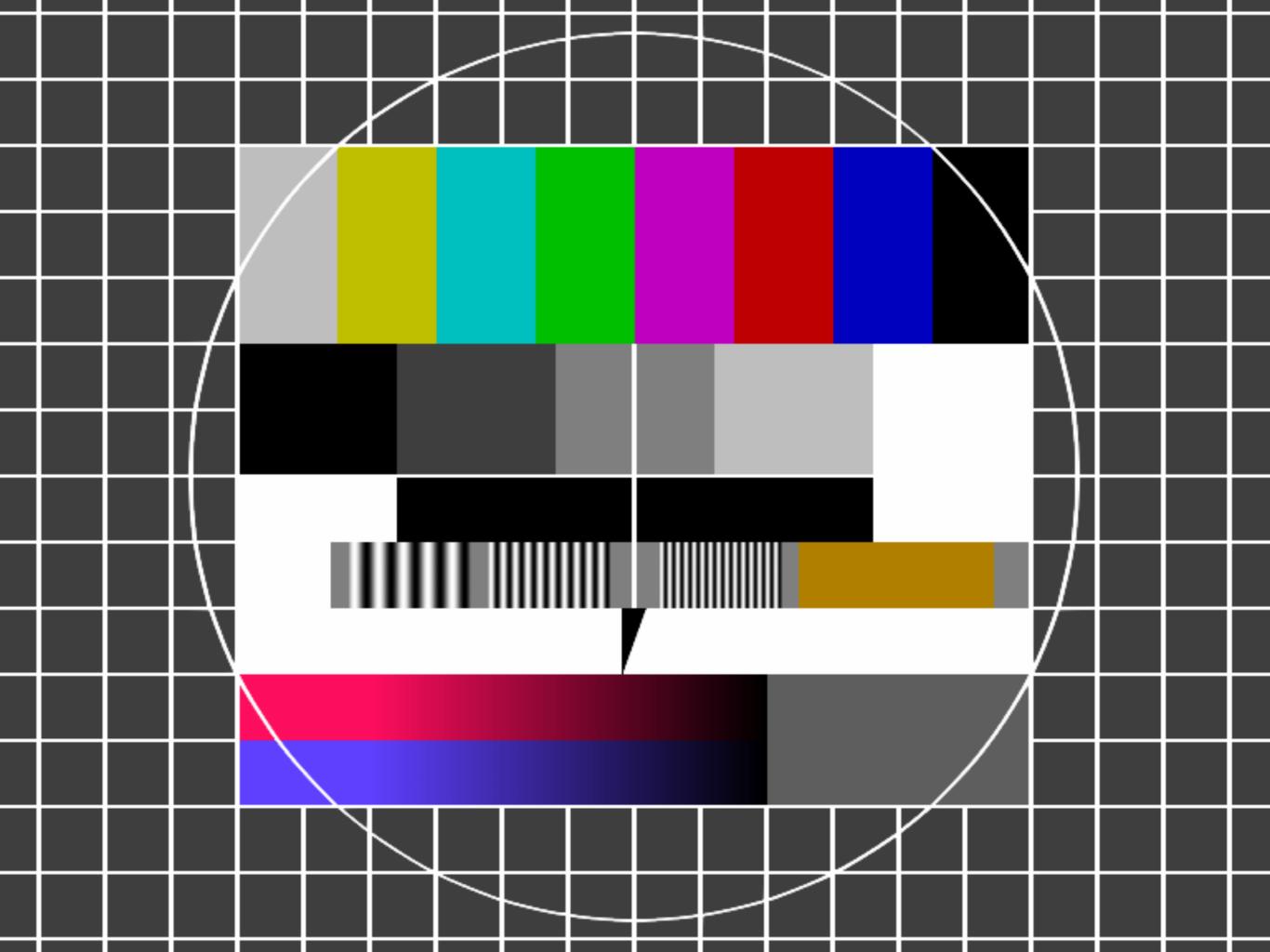
Beten und warten

## Überlass dich ruhig dem Herrn und warte, bis er eingreift.

**Psalm 37,7** 

Überlass dich ruhig dem Herrn und warte, bis er eingreiftWerde ruhig vor dem Herrn und warte gelassen auf sein Tun!

#### **Gute Nachricht**



Aber ich gebe nicht auf.
Ich bleibe dran, um zu sehen, was GOTT
tun wird. Ich warte darauf, dass Gott die
Dinge richtig macht. Ich zähle darauf, dass
Gott mir zuhört.

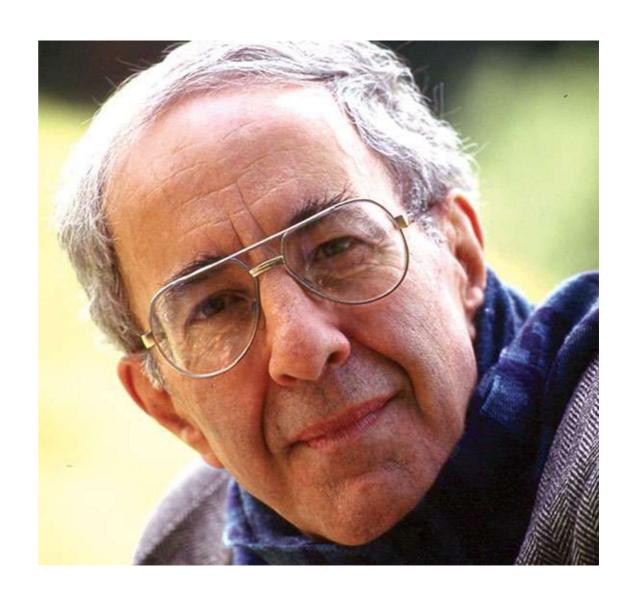
Micha 7,7

Wir geben nicht auf.
Wir bleiben dran.
Wir beobachten, was Gott tut.
Wir warten auf Gottes eingreifen
Wir beten weiter

# Betet mit aller Ausdauer, voll Dankbarkeit gegenüber Gott und ohne in eurer Wachsamkeit nachzulassen.

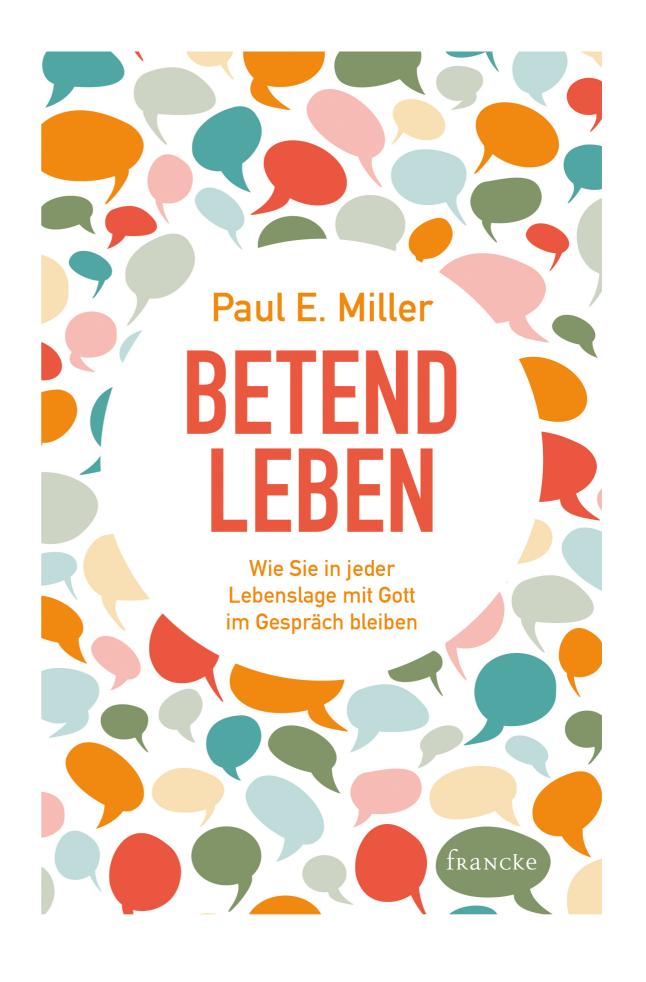
Kolosser 4,2

Warten ist eine Zeit des Lernens. Je länger wir warten, desto mehr hören wir von dem, auf den wir warten.



**Henri Nouwen** 

Gott möchte, dass wir mit leeren Händen vor ihn treten, müde und beladen. Wir dagegen wollen aber erst unsere Hilflosigkeit loswerden, bevor wir zu Gott kommen.



Doch der Herr hat zu mir gesagt: »Meine Gnade ist alles, was du brauchst, denn meine Kraft kommt gerade in der Schwachheit zur vollen Auswirkung.« Daher will ich nun mit größter Freude und mehr als alles andere meine Schwachheiten rühmen, weil dann die Kraft von Christus in mir wohnt.

#### 2. Korinther 12,9

In dem Moment, in dem wir im Warten müde werden, hilft uns Gottes Geist. Wenn wir nicht wissen, wie oder was wir beten sollen, spielt es keine Rolle. Er betet in und für uns und macht Gebet aus unseren wortlosen Seufzern, unserem schmerzenden Stöhnen. Er kennt uns viel besser als wir selbst, kennt unseren schwangeren Zustand und hält uns vor Gott gegenwärtig. Deshalb können wir so sicher sein, dass jedes Detail in unserem Leben der Liebe zu Gott in etwas Gutes einfließt.

Römer 8,26-28

Ja, die gesamte Schöpfung wartet sehnsüchtig darauf, dass die Kinder Gottes in ihrer ganzen Herrlichkeit sichtbar werden. Da wir also das, worauf wir hoffen, noch nicht sehen, warten wir unbeirrbar, 'bis es sich erfüllt'.

**Römer 8,25** 

doch die, die auf den Herrn warten, gewinnen neue Kraft. Sie schwingen sich nach oben wie die Adler. Sie laufen schnell, ohne zu ermüden. Sie gehen und werden nicht matt.

Jesaja 40,31